

# 16 Waldstadt



## 16 Waldstadt



Die überaus starke Einwohnerzunahme der Karlsruher Bevölkerung in den 50er und 60er Jahren des vorigen Jh. und der daraus resultierende Mangel an (preisgünstigem) Wohnraum ließ in dem damaligen Oberbürgermeister Günter Klotz die Idee für einen völlig neuen Stadtteil im nordöstlichen Hardtwald reifen. Nach den Plänen von Prof. Selg erfolgte der erste Spatenstich im September 1957; bereits im Oktober 1958 zogen die ersten Bewohner ein. 1963 erreichte die Straßenbahn das "Jägerhaus", heute fährt sie bis zum Europaviertel im Norden des Stadtteils.

Neben den in Zeilenbauweise im Wald erstellten Wohnblöcken wurden in kleinerem Umfang Einfamilien- und Reihenhäuser gebaut. Nach und nach ging die Bebauung auch auf das angrenzende Freigelände in Richtung Hagsfeld über, auf dessen Gemarkung die Waldstadt entstanden war. Schulen aller Art – darunter auch die Europäische Schule und eine Waldorfschule – entstanden, dazu das Fächerbad und andere Sportanlagen.

Ursprünglich war die Waldstadt auf 25.000 Einwohner ausgelegt, eine weitere Siedlung auf Blankenlocher Gebiet hatte man bereits angedacht, doch es änderten sich die Einstellungen wie auch die demografischen Verhältnisse allgemein. Das Bevölkerungswachstum ging deutlich zurück, man brauchte nun nicht mehr so schnell so viele Wohnungen. Es dauerte dann auch rund 30 Jahre, bis die Waldstadt ein eigenes Stadtteilzentrum erhielt. Mangelnde Infrastruktur wird bis heute als ein Schwachpunkt dieses Stadtteils angesehen, dessen Bewohner ruhiges Wohnen in stabiler Nachbarschaft zu schätzen wissen.

## Fläche und Bevölkerung

### Karlsruhe

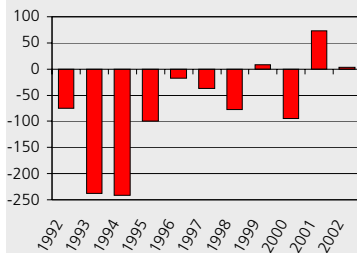
**Fläche** (ha)                    1.035,38    **17.346,24**

**Bevölkerungsdichte**  
(Personen je ha)            11,99            **15,63**

Zu-/Abnahme der Bevölkerung in den letzten

5 Jahren	-88	-0,7 %	<b>1,3 %</b>
10 Jahren	-716	-5,5 %	<b>-0,7 %</b>

**Zu- /Abnahme der Bevölkerung**



### Karlsruhe

<b>Wohnberechtigte Bevölkerung</b>	<b>13.493</b>	
darunter		
Bevölkerung mit Nebenwohnung	1.076	8,0 % <b>8,0 %</b>

<b>Bevölkerung mit Hauptwohnung</b>	<b>12.415</b>	
darunter		
Ausländer/-anteil	1.433	11,5 % <b>13,9 %</b>

<b>Altersaufbau</b>	unter 3 Jahren	312	2,5 %	<b>2,7 %</b>
	3 - < 6 Jahren	345	2,8 %	<b>2,7 %</b>
	6 - < 15 Jahren	996	8,0 %	<b>8,0 %</b>
	15 - < 18 Jahren	357	2,9 %	<b>2,7 %</b>
	18 - < 25 Jahren	956	7,7 %	<b>8,5 %</b>
	25 - < 45 Jahren	3.244	26,1 %	<b>32,2 %</b>
	45 - < 65 Jahren	3.310	26,7 %	<b>24,8 %</b>
	65 und älter	2.895	23,3 %	<b>18,4 %</b>

<b>Religionszugehörigkeit</b>	evangelisch	4.274	34,4 %	<b>33,2 %</b>
	römisch-katholisch	4.291	34,6 %	<b>35,0 %</b>
	sonstige/konfessionslos	3.850	31,0 %	<b>31,8 %</b>

## 16 Waldstadt

Karlsruhe

<b>Privathaushalte</b>		<b>7.927</b>		
davon				
1-Pers.-Haushalte		4.574	57,7 %	<b>63,0 %</b>
Mehrpers.-Hh.	ohne Kinder	1.971	24,9 %	<b>20,4 %</b>
	mit Kindern u. 18 J.	1.382	17,4 %	<b>16,6 %</b>
				je 1.000 Einwohner
<b>Geburten</b>		<b>94</b>	7,6	<b>9,3</b>
<b>Sterbefälle</b>		<b>134</b>	10,8	<b>11,2</b>
Saldo (+/-)		-40	-3,2	<b>-2,0</b>
<b>Wanderungs-</b>	von außerhalb	33	2,7	<b>7,3</b>
<b>gewinn/-verlust</b>	gegenüber anderen Stadtteilen	10	0,8	-
<b>Umzüge im Stadtteil</b>		219	17,6	<b>22,2</b>

## Wohnen

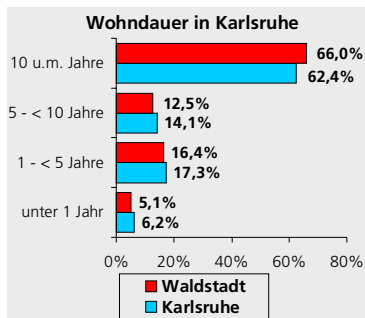
<b>Wohnungen</b>		<b>5.800</b>		
davon mit	1 und 2 Räumen	304	5,2%	<b>11,9 %</b>
	3 Räumen	1.018	17,6 %	<b>24,5 %</b>
	4 Räumen	2.618	45,1 %	<b>34,7 %</b>
	5 und 6 Räumen	1.401	24,2 %	<b>23,5 %</b>
	7 und mehr Räumen	459	7,9 %	<b>5,5 %</b>

<b>Fertiggestellte Wohnungen</b>	Anzahl	in % des Bestandes	
<b>in den letzten 5 Jahren</b>	17	0,3 %	<b>2,8 %</b>

<b>Belegungsdichte</b>		<b>Karlsruhe</b>
(Personen je Wohnung)	2,33	<b>2,07</b>

### Beurteilung der Wohnqualität (Bürgerumfrage 2002)

<b>Bewertung</b>		
nach Schulnoten	2,1	<b>2,3</b>

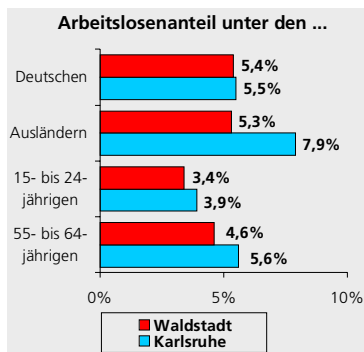


## Verkehr

		<b>Karlsruhe</b>		
		je 1.000 Einwohner		
<b>Kraftfahrzeuge</b>		<b>6.161</b>	496,3	<b>619,5</b>
darunter				
Pkw		5.717	460,5	<b>530,1</b>
<b>Zu-/Abnahme des Pkw-Bestands</b>				
in den letzten				
	5 Jahren	4	0,1 %	<b>6,1 %</b>
	10 Jahren	-209	-3,5 %	<b>6,8 %</b>

## Sozialstruktur

		<b>Karlsruhe</b>	
<b>Arbeitslose</b>	<b>421</b>		
darunter			
Langzeitarbeitslose	29,9 %	<b>27,6 %</b>	
<b>Arbeitslosenanteil an der Bevölkerung im Alter</b>			
von 15 - 64 Jahren	5,4 %	<b>5,9 %</b>	
<b>Sozialhilfeempfänger je 1.000 Einwohner</b>			
	<b>429</b>	32	<b>36</b>



### **Haushalts-Nettoeinkommen** (Bürgerumfrage 2002)

	Anteil in der Bevölkerung	
	<b>Karlsruhe</b>	
unter 750 Euro	12,0 %	<b>12,4 %</b>
750 - unter 1.500 Euro	16,3 %	<b>23,0 %</b>
1.500 - unter 2.250 Euro	29,2 %	<b>24,6 %</b>
2.250 - unter 3.000 Euro	15,1 %	<b>16,8 %</b>
3.000 Euro und mehr	27,4 %	<b>23,2 %</b>

# 16 Waldstadt

## Bildung

Schulen	Anzahl	Klassen	Schüler	Ausländische Schüler	
				Waldstadt	Karlsruhe
Grund- und Hauptschulen	2	39	813	12,1 %	21,1 %
Realschulen	-	-	-	-	10,1 %
Gymnasien	1	30	1.119	4,6 %	5,4 %
Sonder-/Förderschulen	-	-	-	-	22,7 %

Freie Waldorfschule mit 790 Schülern, Europäische Schule mit 1.161 Schülern,  
PARZIVAL-Schulen mit 35 Schülern.

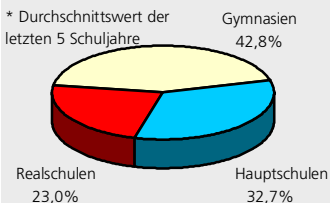
Verlässliche Grundschule: Eichendorff-Schule, Ganztageshauptschule: Ernst-Reuter-Schule

### Übergangsquoten der Klassenstufe 4 an Grundschulen auf weiterführende Schulen \*

		Karlsruhe
Hauptschulen	32,7 %	30,2 %
Realschulen	23,0 %	24,8 %
Gymnasien	42,8 %	43,9 %

\* Durchschnittswert der letzten fünf Schuljahre

### Übergangsquoten\* der Klassenstufe 4 an Grundschulen auf ...



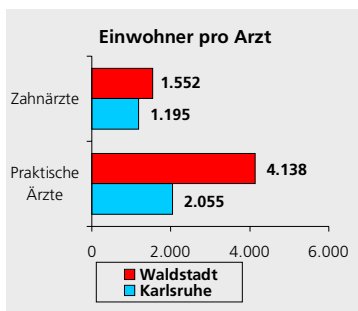
## Soziale Infrastruktur

	Anzahl	Plätze	Betreute Kinder
Kindertagesstätten/Kindergärten	6	314	311
Horte	1	35	37
Ergänz. Betreuung zur verlässl. Grundschule	-	-	-
Kinderspielplätze (öffentlich zugänglich)	38		
offene Schulhöfe	1		
Jugendzentren/-treffs	1		
Alten- und Pflegeeinrichtungen	1		
Parzellen in Kleingartenanlagen	-		

## Versorgungsinfrastruktur

### Grundversorgungsangebot 2003

	Anzahl
Lebensmittelmärkte/-geschäfte	6
Bäckereien/-filialen	6
Metzgereien/-filialen	1
Obst-/Gemüsefachgeschäfte	1
Getränkemärkte	-
Drogeriemärkte	3
Postfilialen/-agenturen	1
Apotheken	3
Prakt. Ärzte	3
Zahnärzte	8



### Beurteilung der Versorgung/Ausstattung mit (Bürgerumfrage 2002)

Bewertung mit „gut“ oder „sehr gut“

#### Karlsruhe

Einzelhandelsgeschäften  
Dienstleistungen

56,1 %     **46,9 %**  
62,5 %     **66,3 %**

Hotels/Pensionen/Gasthöfe  
(kein Betrieb vorhanden)  
(erfasst werden Betriebe mit 9 und mehr Betten)

### Zentrale Einrichtungen (Auswahl):

Europäische Schule  
Zweigstelle der Stadtbibliothek  
Theater "Die Käuze"

### Vorrangig gewünschte Infrastruktureinrichtungen (Bürgerumfrage 2002)

- Angebote für Kinder, Spielplätze, Kindergärten
- Angebote für Jugendliche, Jugendzentrum
- Sozialpflegestation, betreutes Wohnen

## 16 Waldstadt

### Sportstätten/-anlagen

Die Waldstadt gehört zum Versorgungsbereich 9-Waldstadt/Hagsfeld

	Versorgungsbereich 9
Sporthallen (städtisch)	3
Freisportanlagen (städtisch)	8
Bolzplätze/Skateranlagen (städtisch)	14
Sportvereine (im Badischen Sportbund)	8
mit zusammen	
Freisportanlagen (Klein-/Großfelder)	52
Sporthallen	12
Tennishallen	2
Tennisplätze (Freiplätze)	35
sonst. Sondersportanlagen	15
Hallen- und Freibäder (ohne Schulschwimmbekken)	1

**Beurteilung der Versorgung/Ausstattung mit**  
(Bürgerumfrage 2002)

Bewertung mit „gut“ oder „sehr gut“

**Karlsruhe**

Sportmöglichkeiten  
Grünflächen

98,4 %

**69,7 %**

98,2 %

**77,8 %**

### Wahlen

	Gemeinderat		Landtag		Bundestag	
	1999 1)		2001 1)		2002 2)	
	%					
Wahlbeteiligung	45,9	<b>43,4</b>	59,8	<b>57,6</b>	78,4	<b>79,1</b>
Stimmenanteile						
CDU	45,3	<b>43,8</b>	39,8	<b>37,9</b>	40,4	<b>35,4</b>
SPD	22,3	<b>24,7</b>	36,6	<b>38,7</b>	35,1	<b>37,2</b>
Bündnis 90/GRÜNE	7,3	<b>9,8</b>	8,6	<b>10,7</b>	11,2	<b>14,4</b>
F.D.P.	12,6	<b>10,0</b>	9,5	<b>8,7</b>	8,7	<b>8,4</b>
Sonstige	12,5	<b>11,7</b>	5,5	<b>4,0</b>	4,7	<b>4,6</b>

1) Ohne Briefwahl.

2) Zweitstimmen.